Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 34. Leipzig, Dienstag den 10. Februar 1931. 98. Jahrgang.

Anfang März erscheint:

J. T. Trebitsch-Lincoln

Der größte Abenteurer des XX. Jahrhunderts!?

292 Seiten, 16 Abbildungen. Geh. RM 5.—, Leinen RM 7.—

Eine wirkliche Sensation. Religiös, politisch und historisch gleich aktuell. Als kleiner orthodoxer Jude konvertiert der Autor, wird anglikanischer Priester und liberales Unterhausmitglied in London. Im Weltkrieg englischer Zensurbeamter: spionageverdächtig flüchtet er nach Amerika, von wo er Albion journalistisch erbittert bekämpft. England erzwingt seine Einkerkerung. Trotzdem Gelage mit Detektiven und schönen Frauen und phantastisch-abenteuerliche Flucht. Ganz Amerika verspottet die Polizei. Schließlich drei Jahre Zuchthaus in England. 1920 Verbindung mit Kaiser Wilhelm und dem Kronprinzen. Organisiert als Vertrauensmann mit Ludendorff, v. Jagow, General Lüttwitz, Bauer, Ehrhardt etc. den Kapp-Putsch. Später Vertrauensmann der Gegenrevolution in Mitteleuropa (Bayern, Österreich, Ungarn mit Anlehnung an Italien). Ungaren wollen den Autor vergiften: daher Verrat an die Franzosen und Tschechen. Flucht nach China. Wird Berater der mächtigsten Generale. Hofft England in China und Indien tödlich zu treffen. Erkennt Methoden und Ziele der Bolschewiken, die Europa bedrohen, aber nur England niederhalten kann. Deshalb Resignation. Der Autor wird Buddhist.

Alle Bestellungen aus Österreich und sämtlichen Nachfolgestaaten (Tschechoslowakei, Jugoslavien, Polen, Rumänien, Ungarn) sind auf Grund eines Abkommans der Bukum A.-G., Wien I., Bauernmarkt 3 direkt einzusenden.

A M A L T H E A - V E R L A G